

Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister



Beschlussvorlage

Nr.: B-140/2020
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haushalts- und Finanzausschuss	18.11.2020	öffentlich
Hauptausschuss	19.11.2020	öffentlich

Auftragsvergabe für die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehr-Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) hier: Beratung und Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, den Auftrag zur Ersatzbeschaffung eines Feuerwehr-Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Wustermark an den Anbieter Martin Schäfer GmbH, Robert-Bosch-Ring 4 in 75038 Oberderdingen – Flehingen zu vergeben.

Sachverhalt/ Begründung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark hat in ihrer Sitzung am 03.07.2018 die Gefahren- und Risikoanalyse und den daraus resultierenden Gefahrenabwehrbedarfsplan als Handlungsgrundlage für die nächsten Jahre beschlossen.

Im vorliegenden Fahrzeugkonzept wurde festgestellt, dass im Rahmen des aktuellen Bedarfsplans am Standort Priort der ehemalige Einsatzleitwagen nach dessen Außerdienstnahme durch ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) ersetzt werden soll.

Bei der letzten turnusmäßigen feuerwehrtechnischen Prüfung des Fahrzeugs am 01.07.2020 durch die Prüfstelle der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz in Borkheide wurde es aufgrund erheblicher Mängel für „nicht einsatzbereit“ befunden.

Im Prüfbericht heißt es: „Größere Instandsetzungen sind an diesem Fahrzeug, mit allgemeinen erheblichen Altersverschleiß unter der Beachtung der Relation „Zeitwert / Instandsetzungsaufwand“ nicht mehr angeraten.“

Das Fahrzeug mit dem Baujahr von 1992 ist nunmehr 28 Jahre alt und hat erheblicher Mängel an der Karosserie, am Rahmen und an den Bremsen. Der Motor ölt und die Reifen haben die allgemeine Lebensdauer von 10 Jahren erreicht und müssen ersetzt werden.

Unter Berücksichtigung der Reparaturanfälligkeit und aufgrund gesetzlicher Vorschriften sollte ein Maximalalter der Kleinfahrzeuge in der Feuerwehr von 15 Jahren nicht überschritten werden.

Das Fahrzeug ist aufgrund des Ausfalls schnellstmöglich zu ersetzen. Es ist Bestandteil des Gefahrenabwehrbedarfsplans der Gemeinde Wustermark und dort als bedarfsgerecht eingestuft und dient der schnellstmöglichen Zuführung von Einsatzkräften zur Einsatzstelle zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben.

Als Termin für die Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportfahrzeugs wurde im Fahrzeugkonzept des Gefahrenabwehrbedarfsplans das Jahr 2020 festgehalten.

Die nationale Ausschreibung des Fahrzeugs gem. VOL/A wurde öffentlich am 25.09.2020 auf dem Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg, dem B_I Ausschreibungsdienste, bund.de und dem Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin ausgeschrieben. Als Vergabekriterium wurde der günstigste Preis festgelegt. Die Vergabeunterlagen wurden von insgesamt 20 Firmen online eingesehen. Bis zum 28.10.2020, 10.00 Uhr (Ende der Angebotsfrist) sind zwei Angebote mit folgendem Ergebnis elektronisch eingegangen:

Lfd. Nr.	Anbieter	Angebotssumme inkl. 16% MwSt. in €
1	Martin Schäfer GmbH, Robert-Bosch-Ring 4 in 75038 Oberderdingen-FleHINGEN	56.481,46
2	Mercedes-Benz AG, Mühlenstraße 30 in 10243 Berlin	64.528,48

Die anderen Firmen haben die Ausschreibung nicht bedient, da sie entweder nicht in der Lage waren ein wirtschaftliches Angebot zu unterbreiten, die Lieferfristen (1 Jahr nach Auftragserteilung) einzuhalten bzw. das Komplettpaket, Lieferung des Fahrgestells und den Sonderfahrzeugbau, nicht anbieten können.

Die Firma Martin Schäfer GmbH in Oberderdingen-FleHINGEN / Baden-Württemberg hat ein vollständiges zu wertendes Angebot, mit dem günstigsten Preis eingereicht und hat mit Unterschrift erklärt, dass sie in der Lage ist, das von der Gemeinde Wustermark ausgeschriebenene Fahrzeug in der beschriebenen Art zu liefern und auszurüsten. Nachunternehmer werden nicht genutzt. Als Fahrgestell wird ein VW T6 angeboten.

Aufgrund dessen ist nach den Bestimmungen des Vergaberechts der Auftrag an die Firma Martin Schäfer GmbH zu vergeben.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Für die Beschaffung des Fahrzeugs stehen 40.000,00 € in der Kostenstelle 126100.126103.07110002-F010 zur Verfügung. Die restlichen finanziellen Mittel werden, durch die Förderung bei der Anschaffung des Kommandowagens durch den Landkreis Havelland, mit den frei werdenden Haushaltsmitteln in der Kostenstelle 126100.126104.07110002-F011 ausgeglichen.

Az.:
06.11.2020